



## Ein Tag voll Musik – Kathis musikalischer Tag

Es ist 6.30 Uhr morgens. Kathi wird von ihrem Lieblingslied geweckt, das sie in ihr Smartphone geladen hat. Kathi liebt es, zu diesem Lied aufzuwachen und genießt es über die volle Spielzeit. Dann räkelt sie sich und steht auf.



Es ist 7.30 Uhr. Kathi springt vom Frühstückstisch auf und schnappt sich ihre Jacke. Schnell holt sie ihr Fahrrad und radelt los. Über die Kopfhörer ihres Smartphones hört sie auf dem Weg zur Schule noch einmal ihre aktuellen Lieblingsongs. Im Schulhof schaltet sie das Smartphone aus und verstaut es in ihrer Schultasche. Nach der Schule wird sie es sofort wieder einschalten.



Nach dem Mittagessen erledigt Kathi ihre Hausaufgaben. Dabei läuft immer leise Musik. Die Hausaufgaben sind dann nicht so langweilig und sie hat bessere Ideen, findet Kathi.



Es ist 15.30 Uhr. Kathi muss zum Zahnarzt. Ein Backenzahn hat ein kleines Loch. In der Praxis läuft das Radio. Kathi konzentriert sich auf die Musik und merkt, dass sie keine Angst mehr vor der Behandlung hat.



Um 16.30 Uhr geht Kathi mit ihrer Freundin zum Tanztraining. Tanzen ist ihr Lieblingshobby.



Es ist 19.00 Uhr. Kathis Mutter erinnert ihre Tochter daran, dass sie morgen Orchesterprobe hat und noch üben muss. Schnell nimmt Kathi ihre Querflöte aus dem Kasten und spielt die Stücke für die Probe ein paar Mal durch.



Um 21.00 Uhr geht Kathi ins Bett. Beim Einschlafen hört sie wie jeden Abend leise ihre Lieblings-CD.





# „Hexentanz“ von Clara Schumann – Bastelvorlage

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_





## ***Klassisches Ballett – Informationstext und Grund- positionen***

Klassisches Ballett ist eine besondere Form des Tanzes. Es wird nur auf der Bühne im Theater getanzt. Vor ungefähr 300 Jahren entstanden die Grundpositionen und die Bewegungen des Balletts in Frankreich. Vor 300 Jahren regierte in Frankreich König Ludwig der 14. Er machte gerne Musik, spielte Flöte und tanzte sehr gerne. Auf den vielen großen Festen, die er ausrichtete, wurde immer Theater gespielt, gesungen und getanzt. Die Grundpositionen des Balletts und ihre französischen Namen haben sich bis heute nicht verändert.

Ballett lernt man in einer Ballettschule. Wenn man viel Spaß am Tanzen hat und hart trainiert, kann man in die Ballettabteilung eines Theaters gehen. Dort trainiert man wieder etwa acht Jahre lang, bis man in die Ballettkompanie des Theaters aufgenommen wird und mit dem Tanzen Geld verdienen kann. Damit man bei den Übungen nicht das Gleichgewicht verliert, wird jede Übung erst an einer Stange probiert und erst danach frei im Raum getanzt.

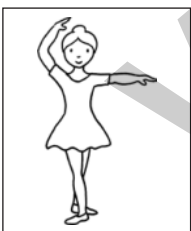
Hier seht ihr die fünf Grundpositionen des klassischen Balletts. Wärmt euch etwas auf und probiert die Positionen dann einfach aus! Damit ihr das Gleichgewicht nicht verliert, könnt ihr euch an einer Stuhllehne oder am Tisch festhalten.



**1. Position:** Beine und Füße sind nach außen gedreht. Die Fersen berühren sich. Die Arme bilden einen Halbkreis vor dem Körper.



**2. Position:** Beine und Füße sind wieder nach außen gedreht, die Fersen berühren sich aber nicht. Die Arme sind zu beiden Seiten ausgestreckt.



**3. Position:** Die Füße zeigen nach außen und stehen diesmal hintereinander. Der vordere Fuß berührt mit der Ferse die Mitte des hinteren Fußes. Ein Arm wird im Halbkreis nach oben gestreckt, der zweite Arm ist seitlich ausgestreckt, wie in der 2. Position.



**4. Position:** Die Füße stehen wie in der dritten Position, aber ohne einander zu berühren. Der Abstand zwischen vorderer Ferse und hinterem Fuß beträgt etwa eine Fußbreite. Der zum vorderen Fuß gehörende Arm wird im Halbkreis nach oben gehalten, der zum hinteren Fuß gehörende Arm bildet einen Halbkreis vor dem Körper.



**5. Position:** Die Füße sind voreinander überkreuzt. Die Ferse des vorderen Fußes berührt den großen Zeh des hinteren Fußes. Die Arme werden im Kreis über den Kopf gehalten.



# Klassisches Konzert und Rockkonzert

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

